

Halbnackte Jungbauern: Ein Blick auf den Kalender 2025 aus der Region

Drei Jungbauern aus Chiemgau und Berchtesgadener Land zeigen sich für den Jungbauernkalender 2025 in aufregenden Posen. Ein Blick auf die Landwirtschaft neu interpretiert!

Das Bild von Landwirten hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Der Jungbauernkalender 2025 zeigt, wie man mit einer Prise Humor und Charme die oft harte Realität der Landwirtschaft in ein neues Licht rückt. In einer aufregenden Fotosession in Schladming, Österreich, posieren junge Landwirte, darunter auch drei Models aus den Regionen Chiemgau und Berchtesgadener Land, halbnackt im Kuhstall. Die Bilder sollen die Landwirtschaft nicht nur praktisch, sondern auch attraktiv präsentieren und die Wertschätzung für die tätigen Männer und Frauen fördern.

Drei engagierte Landwirte aus der Umgebung haben sich dieser Herausforderung gestellt: Bettina Freimoser aus Traunstein, Leo Prechtl aus Laufen, und Karl Grewe aus Staudach-Egerndach. Ihre Ausnahmesituationen im Rahmen dieses Kalenders zeigen, dass die Landwirtschaft mehr bietet als manch einer denkt – sie kann auch sexy sein!

Bauern mit Stil und Charme

In der aktuellen, bereits 25. Jubiläumsausgabe des Jungbauernkalenders sind 12 Jungbäuerinnen und 12 Jungbauern aus verschiedenen Regionen Österreichs und Deutschlands vertreten. Das Setting für die Fotos war bewusst gewählt: von

Futtertischen im Kuhstall bis hin zu Szenen vor Melkmaschinen wurde eine aufregende, authentische Atmosphäre geschaffen. Während einer Woche wurden die jungen Landwirte aufgefordert, sich leicht bekleidet ablichten zu lassen und zeigten dabei viel Mut und Kreativität in ihren Posen.

Die Organisatoren des Kalenders betonen, dass es ihnen darum geht, die vielseitige und wertvolle Arbeit der Landwirtschaft in den Vordergrund zu rücken. „Durch eine freche und ansprechende Darstellung möchten wir das Bewusstsein für die täglichen Herausforderungen und Errungenschaften junger Landwirte wecken“, so die Pressesprecherin der Veranstaltung.

Ein kreatives Projekt mit Tradition

Der Jungbauernkalender bringt damit nicht nur frischen Wind in das Bild der Landwirtschaft, sondern zieht auch die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich. Die offizielle Vorstellung des Kalenders erfolgt im Oktober, und die Vorfreude auf das besagte Event steigt. Ein Mann und eine Frau werden die erste Seite des Kalenders zieren, und hierfür konnte die Öffentlichkeit abstimmen. Das Voting endete bereits am 18. August, wodurch das Interesse und Engagement der Gemeinschaft zeigt, wie wichtig diesen Menschen ihre lokale Landwirtschaft ist.

Ein weiterer spannender Aspekt ist die Premiere der Präsentation auf der Kaiser Wiesen in Wien am 9. Oktober. Dies wird nicht nur ein Meilenstein für den Kalender selbst, sondern auch eine Gelegenheit für die Landwirte, ihre Leidenschaft mit einem breiteren Publikum zu teilen. Die Models und das gesamte Team freuen sich auf eine aufregende Show und die Möglichkeit, das kulturelle Erbe der Landwirtschaft auf eine moderne Art und Weise zu feiern.

Der Jungbauernkalender ist somit nicht nur ein Sammlerstück für Fans der ländlichen Kultur, sondern auch ein starkes Signal, dass die jungen Landwirte stolz auf ihre Wurzeln sind und bereit,

diese mit Anstand und Anmut in die Zukunft zu tragen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de